



Alle Fensterbänke aus Sandstein
 Rollschicht aus Sandstein siehe Ansichten

AUBENMAUERWERK	54cm	Verblender	24/12,5/6,5
KS	24,0cm	Fuge	1,3cm
Dämmung	14,0cm	Schichtmaß	7,8cm
Luftschicht	4,5cm		
Verblendung	11,5cm		

ENTWASSERUNG

— = Fallrohr DN 100
 - - - = Fallrohr hinter Verblendung
 Fallrohr DN 50,70,100

Schnitt D - D

GRUNDRISS ERDGESCHOSS

VORABZUG

Datum	Art der Änderung	geg.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG
 ANSICHT NW

Alle tragenden Bauteile, wie Wände, Stützen, Pfeiler, Geschossdecken und Unterzüge sowie die Trennwände zwischen den Wohnungen sind feuerhemmend gemäß DIN 4105 auszubilden. Die Trennwände sind auch im Bereich des Spitzbodens bis zur Dachhaut zu führen.

Stb.-Sohle	= 25cm
Erdgeschoss-decke	= 20cm
1 Obergeschoss-decke	= 25cm
2 Obergeschoss-decke	= 20cm
Balkonplatte	

SANDSTEIN siehe Natursteinbetrieb Woitzel

STATIK BEACHTEN !!!

Die Baugrubenabdeckung ist Bestandteil der Genehmigungsplanung und erfüllt nicht die Kriterien für eine sach- und fachgerechte Bauausführung. Hierfür sind gesonderte Ausführungszeichnungen mit den dort angegebenen Details in Abstimmung mit der statischen Berechnung und der Berechnung nach EN 1992 maßgebend!

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich zu prüfen!!!
 Ausführung nach StBk, E-EG 2002, SSV, DN und der Brandschutzverordnung!!!

nicht tragende Wände nichtträglich untermauern, nicht tragende Wände dienen weiterhin zur Aussteifung des Gebäudes und sind in Verzahnung herzustellen!

Die Fundamente sind frostfrei bis auf gewachsenen, tragfähigen Boden zu gründen. Alle auf dem Baugrund hergestellten Stb.-Bauteile sind nach DIN 1045-3:6.4 (6) auf einer Sandbettschicht (min. 5 cm dicke Betonschicht) herzustellen.

Die angemessenen Bodenkennwerte $\sigma \leq 180 \text{ kN/m}^2$ (nach erfolgtem und kontrolliertem Bodenaustausch) sind vor Baubeginn verantwortlich zu überprüfen.

Sohle auf ausreichend verdichteten Sandbänken lagern. (Dpr.10,05)

Die Gründungsvorbereitung ist nach dem Bodengutachten der Firma Ruckan & Partner herzustellen!

BAUSTOFFE

Stb.-Fundamente:
 Beton = C20/25, C25/30, C35/45

Stb.-Sohle, Wände:
 Beton = C20/25

Stb.-Balkonplatten:
 Beton = C25/30

Stb.-Decken, Stützen, Dampeln, Stürze, Balken:
 Beton = C20/25

ALLE BAUTEILE
 Betonstahl BSt 500M (A), S50 S (A)

Zement: CEM I 32,5-NW
 Zuschlag: -Großkorn 32mm

Mauerwerk KS 12/DBM
 Nadelholz C24, Brettschichtholz GL24

FENSTER / TUR

DK Dreh-Kipp-Fenster
 D Dreh-Tür
 S Schiebe-Tür
 K Kipp-Fenster

Anschlußfahne Edelstahl $\phi 10 \text{ mm}$ für spätere Anschlußmöglichkeit einer Blitzschutzanlage

Fundamentanker 30x3,5mm verzinkt oder Edelstahl $\phi 10 \text{ mm}$

LEGENDE

Leichtbau/Trockenbau
 Mauerwerk d=17,5cm
 Mauerwerk d=24cm
 Verblender
 Beton

Brüstungshöhe von OKFF
 Rolläden abertreten von OKFF
 Rolläden mit E-Betrieb
 Umfang in m
 Grundfläche in qm

SCHMUTZWASSER
 REGENWASSER

RH Raumhöhe
 DB Deckendurchbruch
 WD Wandsdurchbruch
 WS Wandschütz
 BS Bodendurchbruch
 DN Nenndurchmesser
 UKDe Unterkante Decke
 d.T. dichtschließende Türen
 OKFF Oberkante Fertigfußboden
 OKRde Oberkante Rohdecke
 Treppe
 W/T Waschmaschine / Trockner

von oben kommend und endend
 Gefälle der SW- u. RW-Grundelung mind. 10‰. Höhen der vorh. Schächte und Leitungen vor dem Verlegen durch nivellieren feststellen

Architekt
 Dipl.-Ing. Hans Hermann Wagner FH
 Ingenieur für den Hoch- und Städtebau
 Gewerbegebiet Süd 20
 30889 Dapen
 Telefon: 04936 914560
 Telefax: 04936 914561
 E-Mail: info@wagner-architekturbuero.de

Architekturbüro
 Wagner

Bauherr:
 Friedrich Freiherr von Schwarzenberg Platz GmbH & Co. KG
 Spielkeoerger Str. 1, 26871 Papenburg

Inhalt:
 Ansicht Nord - Westen

Maststab: 1:50
 Gezeichnet: J.R.
 Datum: 05.11.2012
 Blatt-Nr.: Ansicht AZ
 Projekt-Nr.: 80610